
Renault-Konzern setzt mehr Autos ab

Der Renault-Konzern hat im vergangenen Jahr 2.235.345 Fahrzeuge verkauft. Das sind neun Prozent mehr als 2022. In Europa kam die Gruppe auf ein Wachstum von 18,6 Prozent, während der Gesamtmarkt um 13,9 Prozent zulegen.

Die Marke Renault verzeichnete mit 1.548.748 Fahrzeugen ein Absatzplus von 9,4 Prozent und ist der weltweit erfolgreichste französische Autohersteller. Bei den leichten Nutzfahrzeugen verzeichnete Renault ein Wachstum von 19,9 Prozent. Der Markt an sich nahm lediglich um 10,4 Prozent zu.

In Europa kam die Kernmarke auf 977.635 Auslieferungen (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge), das entspricht einer Steigerung von 19,3 Prozent (Gesamtmarkt: 13,9 Prozent). Dacia verzeichnete in Europa eine Absatzsteigerung von 17,4 Prozent und schob sich mit 562.890 Fahrzeugen auf Rang elf der erfolgreichsten Marken vor. Im Pkw-Bereich belegt die Marke mittlerweile Platz zehn. Alpine setzte mit 4328 Autos und einem Plus von 22,1 Prozent seinen zweistelligen Wachstumskurs der vergangenen drei Jahre fort. In Deutschland stiegen die Zulassungen dabei um 34 Prozent auf 405 Fahrzeuge. (aum)

Bilder zum Artikel



Renault.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault
